

Infobrief 04/23

Müllstadtkinder Kairo e.V.



Müllstadtkinder Kairo e.V.
Ahornstraße 6
87640 Ebenhofen

www.muellstadtkinder-kairo.de
info@muellstadtkinder-kairo.de

VR Bank Augsburg Ostallgäu
IBAN: DE50 7209 0000 00005 9025 92
BIC: GENODEF1AUB

Unser neues Community Center in Wadi Hoff



*Ein Haus mit offenen Türen,
nicht nur für unsere Müllstadtkinder,
sondern auch für alle Gäste,
die uns besuchen wollen.*

Herzlich willkommen!

Es ist soweit – ab 1. Mai haben wir ein neues Zuhause, unsere eigene kleine Villa in Wadi Hoff – unser Community Center II.

Lange mussten wir suchen, zig Inserate durchstöbern und Ortsbesichtigungen absolvieren. Unser Manager George war hierbei unermüdlich - verglich Lage, Preis, Zustand sowie Größe des jeweiligen Objekts. Immer gab es den ein oder anderen Punkt, der einfach nicht passte. Doch zu guter Letzt wurde er in Wadi Hoff fündig – dort, wo alle genannten Faktoren nahezu perfekt passten. Wadi Hoff liegt zwischen Kairo und Helwan – günstig und schnell für all unsere Müllstadtkinder zu erreichen, auch eine U-Bahnstation ist nicht weit entfernt. Auf der anderen Seite sind wir nicht isoliert und nahe an Kairo mit all seinen Angeboten und Möglichkeiten.

Das Gebäude selbst ist in gutem Zustand und so groß, dass wir all unsere Arbeitsbereiche problemlos unterbringen können und Raum für neue Aktivitäten haben. Wir können sowohl die Kindergartenarbeit auf 4 Gruppen ausbauen und haben noch genug Räumlichkeiten für die Patenschaftsarbeit sowie diverse Jugendgruppen und sonstige Treffs und Kurse.

Die Villa ist ca. 600 qm² groß, hat insgesamt 12 Räume, 6 Badezimmer/Toiletten, zwei Küchen sowie einen großen Eingangsbereich und eine wunderschöne Dachterrasse. Besonders letztere ist zu erwähnen. Denn dieser kuschelige Ort darf in Zukunft für all unsere Mitglieder und Gäste als Unterkunft dienen. Zwei Gästezimmer, ein Bad und eine kleine Küche laden dazu ein. Wir freuen uns schon, dies möglichst oft auszunutzen.

Das einzige Problem, das wir anfänglich hatten, war ein zu kleiner Garten, der für den Kindergarten-spielplatz nicht ausreichte. Und auch da öffnete sich eine Türe – unser dortiger Nachbar empfand wiederum seinen Garten als viel zu groß und vermietet uns nun einen ansehnlichen Teil seiner Grünanlage für diesen Zweck. Wir waren begeistert!

Last but not least der Preis. Auch der ist stimmig und viel günstiger als in Kairo-Maadi, wo wir lange Zeit suchten und das Gebäude fanden, welches wir im letzten Rundbrief beschrieben. Einen Tag, bevor George den Vertrag unterschrieben hätte, fanden wir dann dieses Angebot und wechselten sofort. So erleben wir dieses Gebäude als Geschenk des Himmels und sind zutiefst dankbar nach all den Turbulenzen der letzten Jahre!

Infobrief 04/23



Unser Verein wird vom ägyptischen Staat ausgezeichnet

... und dann kam noch diese Sensation, an die wir gar nicht mehr geglaubt haben, nach all den Streitigkeiten mit den lokalen Behörden im „15. Mai“ um unser altes Community Center nach der Flutkatastrophe.

Hier der Bericht von unserem Manager George Boshra:

„Das ägyptische Ministerium für soziale Angelegenheiten hat über einen längeren Zeitraum alle unsere Aktivitäten, die wir als Verein an sozial benachteiligten Gruppen in der ägyptischen Gesellschaft ausüben, recherchiert und überprüft und kam zu einem ausgesprochen positiven Ergebnis. Uns wurde ein öffentliches Zertifikat verliehen, zusammen mit nur weiteren sechs Organisationen, welches uns große staatliche Privilegien einräumt.“

Hier die Übersetzung des offiziellen Dokuments (siehe Original):

*Entscheidung des zuständigen Ministers für sozialen Angelegenheiten Nr. 233 am 16.4.2023
Nach dem ägyptischen Sozialgesetz Nr. 149 aus dem Jahr 2019 und der Entscheidung des
Premierministers, der den Minister für soziale Angelegenheiten mit der Regulierung und Kontrolle der
Sozialarbeit in Ägypten beauftragt hat und gemäß den Berichten, die uns vom Assistenten des
Ministers für soziale Angelegenheiten übermittelt wurden, haben wir folgende Entscheidung getroffen:*

Infobrief 04/23

1. Artikel

Wir haben beschlossen, den Organisationen, die namentlich im Weiteren genannt werden, folgende staatliche Vergünstigungen anzubieten, die damit auch unserer gesamten Zivilgesellschaft zugutekommen:

- 1: ----
- 2: ----

3: Chance for a better life (unser ägyptischer Zweigverein unter dessen Namen wir in Kairo arbeiten)

- 4: ----
- 5: ----
- 6: ----
- 7: ----

2. Artikel

Den obig genannten Organisationen werden folgende Privilegien geboten:

- 1.) Das Geld, welches der Organisation gehört, kann nicht von der Regierung beschlagnahmt werden.
- 2.) Sie haben die Möglichkeit, Gebäude und Grundstücke, die der Regierung gehören, für ihre Arbeit zu nutzen.

3. Artikel

Diese Entscheidung wird in einer öffentlichen Verlautbarung für die Allgemeinheit zugänglich gemacht.



Vereinsjubiläum und Besuch von Rasha Ammar und Nancy Ibrahim

Bald ist es soweit –

wie schon im letzten Rundbrief angekündigt, kommen zu unseren Jubiläumsveranstaltungen am **12. und 18. Mai** unsere Kindergartenleitung Frau Rasha und Nancy Ibrahim als Verantwortliche für die Patenschaften.

Einige von Euch haben sich schon angemeldet – wir hoffen aber, dass noch mehr von Euch dazukommen und einige bisher einfach vergessen haben, sich bei uns anzumelden. Bitte tut das möglichst zeitnah, da wir entsprechend planen müssen. Wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsame Zeit. Die Anmeldung haben wir nochmals in den Anhang gestellt – bitte schnell ausfüllen und uns zuschicken.

Vielen Dank!!